

Goldbach-Post

Mitteilungsblatt für Wargolshausen und Junkershausen

Jahrgang 30

Juni 2023

Umleitung Fronleichnam

Das im vergangenen Jahr die Fronleichnamsprozession in Wargolshausen in etwas anderer Form stattfand, hängt zum Teil sicher mit den Beschränkungen der Coronapandemie in den Jahren zuvor zusammen. Während 2020 die Prozession ganz abgesagt werden musste, hatte man sich 2021 zumindest zu einer Kurzprozession entschlossen. Der Gottesdienst fand im Kommunikationshof statt, anschließend zog Pfarrer Brand mit der Monstranz zum Altar unter dem Kreuz vor der Alten Schule. Diesen Open-Air-Charakter wollte das Gemeindegemeinschaftsteam auch im vergangenen Jahr erhalten. Zudem sollte die Prozession auf zwei Altäre begrenzt und mit neuzeitlichen Texten und Gedanken aufgewertet werden. Außerdem kam im Gemeindegemeinschaftsteam der Gedanke auf, den Prozessionsweg entsprechend hervorzuheben. Ein Grasteppich von der Kirche bis zum Albert-Miller-Platz, dekoriert mit Kunstwerken aus Blumen, sollte die Fronleichnamsprozession „sichtbar“ machen. Die Kirche sichtbar machen, ein Gedanke, der in diesen Tagen immer wieder gefordert wird. Dazu war im „Kalender für Frauen“ aus dem Jahre 2021 (St.-



Benno-Verlag) ein interessanter Beitrag von Mariette Becker-Schuh zu lesen: *Unser Dorf ist eine große Baustelle. Umleitungen wechseln, sobald ein Ab-*

schnitt fertig ist. Es ist viel in Bewegung. Sogar die Fronleichnamsprozession musste einen anderen Weg nehmen. Zum ersten Mal war ein Altar am Jugendheim aufgebaut. Dort habe

(Fortsetzung auf Seite 2)

Aus dem Inhalt: Sanierung Schwimmbad-Kiosk läuft - Bildhauer Dieter Robert Frank ist tot - Theater vor Absage gerettet

(Fortsetzung von Seite 1)

ich auch schon meine Freizeit verbracht, als ich jung war. Damals und heute war die Musik laut, zu laut für manche Anwohner. Und damals wie heute haben manche kein Verständnis dafür, wie junge Menschen ihre Freizeit verbringen. Aber gerade an diesem Haus stand dieses Mal einer der Altäre. Ob das aus der Not heraus war oder überlegt, weiß ich nicht. Aber dadurch hat die Prozession viel mehr Nähe zum Leben derjenigen bekommen, die im Dorf leben. Darum geht es doch bei der Fronleichnamsprozession: Katholische Christen gehen mit ihrem Gott sichtbar in einem

Stück Brot an die Stellen, wo Stationen des Lebens sind. Gemeinsam mit Gott unterwegs kommt das Leben im Dorf und darüber hinaus in den Blick mit seinen schönen Seiten, aber auch mit Herausforderungen, Bedrohungen, Einschränkungen und Brüchen. Gott ist mitten dabei. Fordert uns dazu auf mitzuhelfen, dass Leben in jeder Phase gelingt. Und weil jeder weiß, dass wir Menschen Grenzen haben, wird an den Altären Gottes Segen gesendet. Wird Gott Raum gegeben, damit auch er dazu beiträgt, dass Leben gut und hell wird. Umleitungen bringen also auch Chancen. Dies könnte ein Anfang sein zu schauen, wo noch andere Stationen

des Lebens in unserem Dorf sind. Um nächstes Jahr, bei der Fronleichnamsprozession, vielleicht wieder eine wirklich gute Überraschung zu erleben. (von Mariette Becker-Schuh)

Inwieweit es in diesem Jahr bei der Fronleichnamsprozession wieder Überraschungen geben wird, bleibt abzuwarten. Jedenfalls ist erneut geplant, den Gottesdienst am Sonntag nach Fronleichnam (11. Juni) im KommHof zu feiern. Auch die verkürzte Prozession mit Gras- und Blumenband ist wieder vorgesehen.

Ansgar Büttner

Fronleichnamsprozession am Sonntag, 11. Juni



Mit Gottesdienst um 9.30 Uhr im KommHof und mit anschl. Kurzprozession wie im Vorjahr. Auch an einen Blument Teppich ist wieder gedacht. Allerdings wird dies nur bei entsprechender Unterstützung durch viele helfende Hände möglich sein.

Anschließend besteht Gelegenheit zum Fröhschoppen im KommHof.

Herzliche Einladung

Impressum:

Erscheinungsweise monatlich.
Auflage 250

Exemplare. Verantwortlich für
Text und Inhalt: Ansgar Büttner,
Mittlere Dorfstr. 15, 97618 War-
golshausen

Tel. 09762-7126. E-Mail: ans-
gar.buettner@t-online.de
Foto Titelseite: Image, KANN-
Bild



Erstkommunionfeier in Wargolshausen

Nach 5 Jahren Abstinenz konnte in Wargolshausen wieder einmal das Fest der Erstkommunion gefeiert werden. Die Coronapandemie, aber auch fehlende Kinder, hatten bisher dafür gesorgt, dass der Tag, an dem Kinder zum ersten Mal den Leib des Herrn empfangen, nicht, bzw. nicht unter Normalbedingungen stattfinden konnte. Zwar fand am 4. Oktober 2020 die Erstkommunionfeier statt, aber unter Einhaltung der Abstände, mit begrenzten Besuchern, ohne Singgruppe und die Musikanten vor der Kirche. In



diesem Jahr waren beteiligt: Lenrenk (Junkershausen), Marie Marschall, Jasper Schmitt, Lutz Schmitt, Noah Wagner und Jonas Halbig (Hollstadt), Sophie Sch-nas Kirchner.

Bildhauer Dieter Frank ist tot

Dieter Frank ist tot. Am 29. April verstarb der Künstler aus Milz im Alter von 75 Jahren. Alas im Jahre 1993 das Pfarrheim gebaut wurde, war die Kirchenverwaltung bestrebt, den Eingangsbereich durch ein Kunstwerk aufzuwerten. Dieter Frank war der Künstler, der mit seinem Vorschlag, eine lebensgroße Josefsstatue mit dem Jesuskind in den Treppenbereich zu integrieren, überzeugte. Eine Arbeit, die sicher dazu beigetragen hat, den Holzschnitzer aus Milz in der Region bekannt zu machen. Alleine für Wargolshausen und Junkershausen hat der Thüringer zahlreiche Kunstwerke geschaffen. So stammen die Krippen in den Kirchen der beiden Gemeinden von Dieter Frank. Für die Wallfahrer aus Wargolshausen hat er außerdem das Wallfahrtsbild geschaffen und das große Jesuskind in der

Krippe und das Relief der Heiligen Familie stammen von ihm. Erst am 4. Adventssonntag 2022 hat er im Rahmen des Rhöner Krippenwegs die von ihm geschaffene Weihnachtskrippe erklärt und sogar vorgeschlagen, eine Neugestaltung vorzunehmen. Er wollte das Prospekt, also das Hintergrundbild, ein Stück nach oben setzen und die Landschaft neu modellieren. Es war ihm nicht mehr vergönnt. So wie das eine oder andere Kunstwerk sicher unvollendet bleiben wird. Wargolshausen trauert um einen Menschen, der trotz seiner Erfolge



ge bescheiden geblieben ist.

Foto: Bildhauer Dieter Frank im Dezember 2022 im Rahmen des „Rhöner Krippenwegs“ an der von ihm geschaffenen Krippe in der Kirche von Wargolshausen. Foto: Lothar Büttner

Alles andere als ein entspanntes Wochenende

Nachdem am Tag vor dem 1. Mai, also am Sonntag, 30. April, die Erstkommunionfeier in Wargolshausen stattfand, wechselten die Wargolshäuser Musikanten mit der Maibaum-aufstellung auf den Samstag tags zuvor. Wie seit Jahr und Tag wurde die stolze Birke durch das Dorf gefahren, begleitet von den Musikanten und den Kindergartenkindern. Mit Manneskraft wurde der mächtige Stamm anschließend aufgestellt. Die Kindergartenkinder, die diesmal sogar einen Minimaibaum mitgebracht hatten, zeigten ihren Tanz und anschließend genossen die Gäste bei Piz-za, Bratwurst und Steaks und natürlich bei ausreichender Ge-



Weckruf bei den Kommunionkindern zu spielen. Und das morgens um 6.00 Uhr. Es soll den einen oder andern Musikanten gegeben haben, der gar nicht im Bett war. Nach kurzer Frühstückspause wurden dann die Kommunionkinder auf ihrem Weg vom Pfarrheim zur Kirche musikalisch begleitet. Wenn man bedenkt, dass aktive Musikerinnen und Musiker auch noch tags zuvor



tränkeversorgung, den Festbetrieb. Es war ein anstrengendes Wochenende für die Musikanten. Denn es galt nicht nur das Fest

auf- und abzubauen und musikalisch zu umrahmen, es galt auch die alte Tradition aufrecht zu erhalten, am Sonntagmorgen den

beim Theater der Feuerwehr beteiligt waren, alles andere als ein entspanntes Wochenende.

Bittgang nach Hendungen



Wir waren eine gute Truppe“, kommentierte Pfarrer Leo Brand den Bittgang nach Hendungen, der wieder am Sonntag vor Christi-Himmelfahrt stattfand. Auch wenn der traditionellen Wallfahrt ein paar mehr

Teilnehmer gut getan hätten. Dabei beschränkten sich die nezeitlichen Texte längst nicht mehr nur auf Bitten „für gutes Wetter für die Saat“, sondern deckten ein breites Spektrum der Sorgen und Nöte unserer Zeit ab.

Vorbeter waren in diesem Jahr Susanne Chevallier, Willi Zink und Jochen Gans. Pfarrer Brand zelebrierte in Hendungen nicht nur die Eucharistiefeier, sondern wallte auch von Junkershausen aus mit.



Saisonabschluss-Feier am 3. Juni 2023

Festbetrieb ab 16.00 Uhr im KommHof mit Hüpfburg, Möglichkeit zum Mühle- und Tischtennis-Spielen. Musikalische Unterhaltung durch die Wargolshäuser Musikanten (18.00 Uhr—20.00 Uhr) und Übertragung des DFB Pokal-Endspiels RB Leipzig gegen Eintracht Frankfurt auf Großleinwand.

Herzliche Einladung: FCB Fanclub Red Power Wargolshausen

Firmung am 21. Juni in Heustreu



Am Sonntag, 7. Mai fand der Vorstellungsgottesdienst für die Firmlinge aus der Pfarreiengemeinschaft „Um den Michaelsberg“ in der St. Bonifatius-Kirche in Wollbach statt. Am 21. Juni folgt die Firmung um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche von Heustreu. Die Firmlinge aus Wargolshausen sind: Hannes Kirchner, Jonah Keller, Elias Rützel und Emelina Büttner

Foto: Nadine Rützel

4. Juni 2023

Dreifaltigkeits- sonntag

Johannes 3,16-18

Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird.

4. Juni 2023

Fronleichnam

Johannes 6,51-58

In jener Zeit sprach Jesus zu der Menge: Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben. Das Brot, das ich geben werde, ist mein Fleisch für das Leben der Welt.



GOTTESDIENSTE

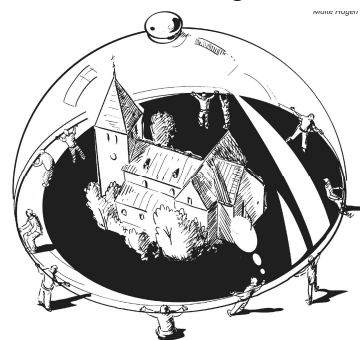
- 1. Do Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer**
Heu 7.30 Uhr Rosenkranz
Heu 8.00 Uhr MF
Wa 19.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht mit Gebet um geistl. Berufe
- 2. Fr Hl. Marcellinus u. Hl. Petrus - Herz-Jesu-Freitag**
Wa 19.00 Uhr Hl. Amt f. Luitgard u. Otto Schnürch
Hl. Amt f. Liberia Büchs
Seelenamt für Maria Müller
- 3. Sa Hl. Karl Lwanga u. Gef. Märtyrer in Uganda**
Ju 10.00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 17.00 Uhr)
Ho 18.00 Uhr VAM
Uns 18.00 Uhr VAM
- 4. So Dreifaltigkeitssonntag**
Heu 8.30 Uhr MF
Wol 10.00 Uhr Festgottesdienst anl. Patrozinium
Ju 10.30 Uhr Hl. Amt f. Anni u. Justin Müller
Ho 13.30 Uhr Rosenkranz
Wa 13.30 Uhr Festandacht
Heu 14.00 Uhr Rosenkranz
- 5. Mo Hl. Bonifatius, Glaubensbote in Deutschland**
Ho 18.30 Uhr Rosenkranz
Ho 19.00 Uhr MF
- 6. Di Hl. Norbert v. Xanten, Ordensgründer**
Uns 18.30 Uhr Rosenkranz
Uns 19.00 Uhr MF
- 7. Mi Hl. Robert v. Newminster, Abt**
Wol 18.00 Uhr VAM zum Fronleichnamsfest
Wol anschl. Eucharistische Andacht
Heu 18.00 Uhr VAM zum Fronleichnamsfest
Heu anschl. Eucharistische Andacht
- 8. Do Hochfest des Leibes und Blutes Christi**
Ho 9.15 Uhr Kirchenparade
Ho 9.30 Uhr MF, anschl. Fronleichnamsprozession
Wa 13.30 Uhr Festandacht
- 9. Fr Hl. Ephräm der Syrer, Diakon**
Ju 19.00 Uhr Hl. Amt f. Vest.d.Fam. Warmuth u. Moritz
Wa 19.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht
- 10. Sa Hl. Bardo, Erzbischof**
Ju 10.00 Uhr Eucharistische Andacht (bis 17.00 Uhr)
Heu 18.00 Uhr VAM an der Vituskapelle
Wol 18.00 Uhr VAM
- 11. So 10. Sonntag im Jahreskreis**
Wa 9.30 Uhr Festgottesdienst im KommHof
Hl. Amt f. Rosa u. Alfred Büttner
Hl. Amt f. Lina Büttner, Jtg
Hl. Amt f. Josef u. Viktoria Müller, Josef jun.
u. Winfried Müller
Hl. Amt f. Gertrud Büttner, Jtg.
3. Seelenamt f. Walter Kirchner
2. Seelenamt f. Anna Büttner

		Hl. Amt f. Fridolin Büttner
Wa	anschl.	Fronleichnamsprozession
Ho	10.00 Uhr	MF
Ho	13.30 Uhr	Rosenkranz
Heu	14.00 Uhr	Rosenkranz
Wol	14.30 Uhr	Taufe
Uns	17.00 Uhr	MF, anschl. Fronleichnamsprozession
12.	Mo	Hl. Leo III. Papst
Ho	18.30 Uhr	Rosenkranz
Ho	19.00 Uhr	MF
Wa	19.00 Uhr	Fatima-Rosenkranz
13.	Di	Hl. Antonius v. Padua, Ordensgründer, Kirchenlehrer
Uns	18.30 Uhr	Rosenkranz
Uns	19.00 Uhr	MF
Saal	18.15 Uhr	Rosenkranz mit Beichtgelegenheit (Findelberg)
Saal	19.00 Uhr	Pontifikalamt mit anschl. Lichterprozession
14.	Mi	Hl. Gottschalk, Märtyrer
Wol	8.00 Uhr	MF
15.	Do	Hl. Vitus, Märtyrer
Heu	8.00 Uhr	MF
16.	Fr	Heiligstes Herz Jesu
Wa	19.00 Uhr	Herz-Jesu-Andacht
Heu	20.00 Uhr	Nacht der Versöhnung für die Firmlinge der Pfarreiengemeinschaft
17.	Sa	Unbeflecktes Herz Mariä
Ju	10.00 Uhr	Eucharistische Andacht (bis 17.00 Uhr)
Uns	18.00 Uhr	VAM
Wa	18.00 Uhr	VAM f. Antonia Then VAM f. Otmar Stuhl VAM f. Rita u. Josef May VAM f. Guntram u. Roswitha Büttner
18.	So	11. Sonntag im Jahreskreis
Ju	8.30 Uhr	Hl. Amt f. Raimund, Herlinde, Bertram Müller
Heu	10.00 Uhr	MF
Ho	10.30 Uhr	MF anl. Floriansfest mit anschl. Fahrradsegnung
Wol	11.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier (Kindergartenfest)
Ho	13.30 Uhr	Rosenkranz
Uns	13.30 Uhr	Pfingstritt
Heu	14.00 Uhr	Rosenkranz
Wol	14.00 Uhr	Segnung der neuen KiGa-Räume
19.	Mo	Hl. Romuald, Abt, Ordensgründer
Ho	18.30 Uhr	Rosenkranz
Ho	19.00 Uhr	MF
20.	Di	Hl. Adalbert v. Magdeburg, Missionsbischof
Heu	18.00 Uhr	Probe der Firmlinge u. Einstimmung auf Firmung
Uns	18.30 Uhr	Rosenkranz
Uns	19.00 Uhr	MF
21.	Mi	Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann
Wol	8.00 Uhr	MF
Heu	16.00 Uhr	Pontifikalamt mit Spendung des Firmsakraments

Zehnter Sonntag im Jahreskreis

Matthäus 9,9-13

In jener Zeit sah Jesus einen Mann namens Matthäus am Zoll sitzen und sagte zu ihm: Folge mir nach! Und Matthäus stand auf und folgte ihm nach. Und als Jesus in seinem Haus bei Tisch war, siehe, viele Zöllner und Sünder kamen und aßen zusammen mit ihm und seinen Jüngern.



Unter der Glaskugel mag es ja gemütlich sein, doch irgendwann wird die Luft dünn. Das gilt auch für die Kirche. Die Glaskugel muss hoch. Das wird niemand von außen für die Kirche erledigen, das müssen wir Christen selbst in die Hand nehmen.

18. Juni 2023

Elfter Sonntag im Jahreskreis

Lukas, 19,28-40

Diese Zwölf sandte Jesus aus und gebot ihnen: Geht nicht den Weg zu den Heiden und betretet keine Stadt der Samariter, sondern geht zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel! Geht und verkündet: Das Himmelreich ist nahe! Heilt Kranke, weckt Tote auf, macht Aussätzige rein, treibt Dämonen aus!

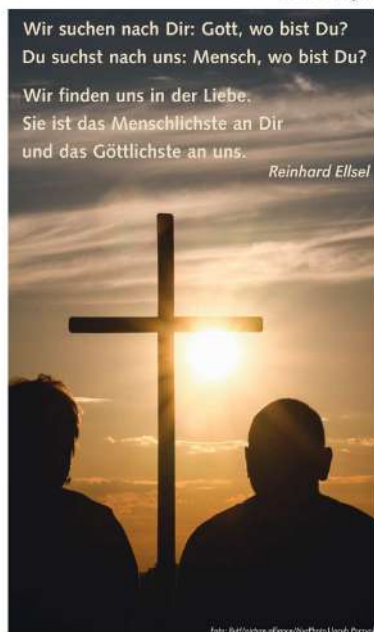
25. Juni 2023

Zwölfter Sonntag im Jahreskreis

Matthäus 10,26-33

Verkauft man nicht zwei Spatzen für einen Pfennig? Und doch fällt keiner von ihnen zur Erde ohne den Willen eures Vaters. Bei euch aber sind sogar die Haare auf dem Kopf alle gezählt. Fürchtet euch also nicht! Ihr seid mehr wert als viele Spatzen.

Foto: picture alliance/NurPhoto |
Jakub Porzycki



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

Juni

Beten wir, dass die internationale Gemeinschaft sich zu konkreten Schritten zur Abschaffung der Folter verpflichtet und den Opfern, sowie ihren Familien, Hilfe zusichert.

GOTTESDIENSTE

- 22. Do Hl. Paulinus v. Nola, Hl. John Fisher**
Heu 7.30 Uhr Rosenkranz
Heu 8.00 Uhr MF
Wa 19.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht
- 23. Fr Hl. Edeltrud, Äbtissin**
Wa 19.00 Uhr Hl. Amt f. die armen Seelen
Hl. Amt f. Leo u. Agnes Müller
- 24. Sa Geburt des hl. Johannes des Täufers**
Ju 10.00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 17.00 Uhr)
Uns 18.00 Uhr VAM
Wa 18.00 Uhr VAM f. Luise Stuhl
VAM f. Hugo u. Hedwig Müller
VAM f. Hildegard Büttner
VAM f. Betty u. Heinrich Müller
- 25. So 12. Sonntag im Jahreskreis - Patrozinium in Junkershausen**
Ho 8.30 Uhr MF
Wol 10.00 Uhr MF auf dem Sportgelände anl. 100 Jahre RSV
Ju 10.00 Uhr Hl. Amt f. Geschw. Moritz, Seelsorger u Wohltäter der Kirche
Hl. Amt f. Michael Weigand
Heu 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Hol 13.30 Uhr Rosenkranz
Wa 14.30 Uhr Taufe
Heu 15.00 Uhr Orgelkonzert
- 26. Mo Hl. Josefmaria Eseriva, Priester**
Ho 18.30 Uhr Rosenkranz
Ho 19.00 Uhr MF
- 27. Di Hl. Cyrill v. Alexandrien, Hl. Hemma v. Gurk**
Uns 18.30 Uhr Rosenkranz
Uns 19.00 Uhr MF
- 28. Mi Hl. Irenäus v. Lyon, Bischof, Kirchenlehrer**
Wol 8.00 Uhr MF
- 29. Do Petrus und Paulus, Apostel**
Heu 7.30 Uhr Rosenkranz
Heu 8.00 Uhr MF
- 30. Fr Hll. Märtyrer der Stadt Rom, Hl. Otto, Bischof**
Ju 19.00 Uhr H. At f. Basilissa u. Gebhard Warmuth
Wa 19.00 Uhr Herz-Jesu-Andacht

Vorankündigungen:

Samstag, 1. Juli Fest Mariä Heimsuchung auf dem Findelberg, u.a. mit Festgottesdienst um 9.30 Uhr

Sonntag, 2. Juli Wort-Gottes-Feier um 10.00 Uhr auf dem Sportplatz im Zusammenhang mit dem Familiensportwochenende des DJK/SV Wargolshausen

Sanierung Schwimmbad-Kiosk läuft



Am Ende wurde es dann doch ganz schön sportlich. Aber die Arbeiten waren auch etwas umfangreicher, als zunächst gedacht.. Die Rede ist von der Sanierung des Schwimmbad-Kiosks. „Aber wenn wir was machen“, so Jochen Gans, der die Arbeiten koordiniert und für die Elektroinstallation verantwortlich ist, „machen wir es auch g’scheit“. Dass am Ende was Gutes entstehen wird, davon sind alle Beteiligten überzeugt. Schließlich ist es über Dominik Warmuth gelungen, eine Ausstellungsküche in Topzustand von der Fa. Angermüller zu bekommen. Wenn dann noch der Vorplatz, der von Jens Hochrein ausgebagert und mit Helfern neu gestaltet wurde, fertig ist, erscheint der Schwimmbad-Kiosk in einem ganz neuen Bild. Die Planungen sehen die Fertigstellung zum Pfingstwochenende vor. „Wenn nichts Unvorhergese-

henes dazwischen kommt“, so Jochen Gans, „sollte dieses Ziel auch erreichbar sein“.

Bekanntlich läuft der Wirtschaftsbetrieb in dieser Saison wieder über die Vereinsgemeinschaft. Für die Durchführung zeichnet allerdings heuer eine Gruppe von Frauen verantwortlich. Trotz dieser Bereitschaft wird es Phasen geben, davon sind Judith Hartinger (Tel. 09762-9306465), und Silke Härter-Müller (Tel. 09762-931154), die beiden Ansprechpartnerinnen dieser Gruppe, überzeugt, wo die Arbeiten ohne Unterstützung nicht zu stemmen sein werden „Es wäre also hilfreich“, so Judith Hartinger, „wenn wir Hilfe erhalten könnten“. Das gilt für die Bewirtschaftung als solches, das gilt auch für die Unterstützung beim Kuchenbacken. „Eigentlich wäre es hilfreich, besser gesagt notwendig“, so Ju-

dith Hartinger, wenn die „Stammmannschaft“ der Schwimmbadgruppe noch etwas Verstärkung erfahren würde. Signalisiert wurde auch bereits eine gewisse Entschädigung über die Ehrenamtszuschale. Dass auch den örtlichen Vereinen das Freibad wichtig ist, haben sie bereits mit der Unterstützung an verschiedenen Wochenenden zum Ausdruck gebracht. Es sieht also ganz gut aus, dass das Schwimmbad wieder zu dieser erfrischenden Oase am Ortsrand von Wargolshausen werden wird. Jahreskarten können bereits im Vorfeld, am Mittwoch, 24.5. und Donnerstag, 25.5. jeweils von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr, erworben werden. Dabei kann ein Blick auf das neu Geschaffene geworfen werden, es gibt Kaffee und Kuchen und zu jeder Jahreskarte ein Glas Sekt gratis.

Maibaum in Junkershausen aufgestellt



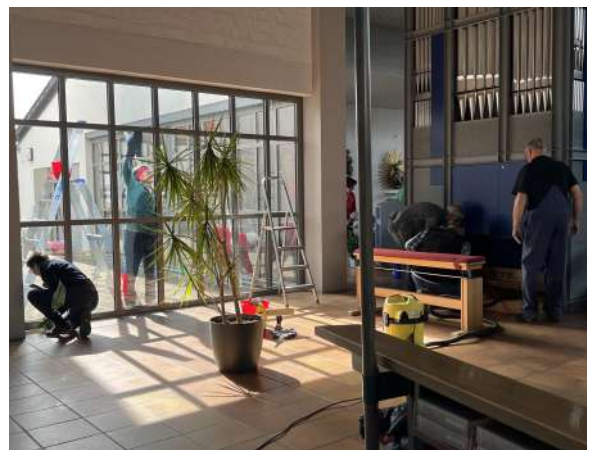
Gar nicht so einfach, bei so vielen Terminen Platz für die Maibaumaufstellung in Junkershausen zu finden. Schließlich mussten Erstkommunion und Maibaumaufstellung in Wargolshausen berücksichtigt werden. Aber letztendlich hat die Freiwillige Feuerwehr Junkershausen mit dem 1. Maifeiertag eine gute Lösung gefunden. Nachdem der Baum stand, gab es im und um das Feuerwehrhaus Gegrilltes und Getränke. Die Florianjünger aus Junkershausen hatten erstmals im vergangenen Jahr einen Maibaum aufgestellt. Fotos: Herbert Rösch



Der Polizist betritt die Bank, tritt hinter den Kunden, der gerade bedient wird und fragt: „Entschuldigen Sie, ist das Ihr Wagen, der vor der Bank mit laufendem Motor im Halteverbot steht?“ Der Bankkunde kleinlaut: „Ja!“ Der Polizist: „Dann heben Sie mal fünfzig Euro mehr ab!“

Kirche wieder blitzblank sauber

Früher war es ja gang und gäbe, dass zweimal im Jahr zu einer Großreinigung in der Kirche eingeladen worden war. Vor Ostern und vor Dionysius wurden straßenweise die Ortsbewohner eingeteilt. Vor Ostern kamen dann die Kommunioneltern noch hinzu. An einem Wochentag, diese Putzaktion anzusetzen wäre heute eh nicht mehr machbar. Und mit den Bewohnern von zwei Straßen des Dorfes käme man auch nicht mehr klar. Aber mit den 13 Helferinnen und Helfern, die sich am Samstag, 22. April, gemeldet hatten, zeigte sich Kirchenpfleger Artur Schmitt recht zufrieden.



Theateraufführungen vor Absage gerettet



Zu drei unterhaltsamen Theaterabenden hatte die Theatergruppe der Freiwilligen Feuerwehr Wargolshausen eingeladen. Dabei standen die Aufführungen auf „Messers Schneide“. Denn Herbert Büttner, einer der Hauptdarsteller, fiel drei Tage vor der Premiere krankheitsbedingt aus. Aufgrund dessen, dass er sich zuvor 10 Tage in Polen aufgehalten hatte, sprach Lukas Knobling in dieser Zeit bei den Proben seine Textpassagen. Im Nachhinein ein Glück. Denn so war er in der Lage, anstelle seiner Nebenrolle als Polizist mit Intensivlernen und Zusatzproben die Rolle übernehmen zu kön-

nen. Für ihn sprang Luis Chevalier ein. Eigentlich mitten in der Abi-Prüfung. Aber was macht man nicht alles, um die Situation zu retten. So wäre eigentlich der von Elsbeth Warmuth zu Beginn vorgetragene Warnhinweis gar nicht notwendig gewesen. Niemand hätte den Rollentausch bemerkt. Und so konnten sich die zahlreichen Besucherinnen und Besucher über die gut zweistündige Unterhaltung freuen.

Es kam aber noch schlimmer: Einen Tag vor der letzten Aufführung kam Florian Müller in die Klinik. Wenngleich er nicht die größten Redeparts hatte, war

er aber doch immer wieder auf der Bühne präsent. Erneut wurde diskutiert und die Absage der letzten Aufführung in Erwägung gezogen. Elsbeth Warmuth hatte aber Mut, die Lücke zu füllen. Wenngleich sie ein paar Mal auf ihren Spickzettel schauen musste, hat sie die Vorstellung gerettet. Nicht nur der Regisseurin Christel Kirchner, auch den übrigen Akteuren fiel ein Stein vom Herzen. Foto: Klaus Scherl (Regieunterstützung), Luis Chevalier, Florian Müller, Sabine Gans, Christoph Büttner, Susanne Chevalier, Kosi Fischer, Karoline Gans (Souffleuse), Lukas Knobling, Dorothea Harth, Eric Hemmerling, Katharina Rink.



Unser Schutzschirm für Ihr Hab und Gut.

Unsere Hausrat- und
Glasversicherung
schützt – auch vor
Unwetter.

Wir beraten Sie gerne.

Versicherungsbüro

*Baumbach
GmbH & Co. KG*

97631 Bad Königshofen
Am Kurzentrum 2
Telefon 09761 3977839
info@baumbach.vkb.de
www.baumbach.vkb.de



EINKAUFEN IM GETRÄNKEFACHMARKT

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG - FREITAG **SAMSTAG**
08:00 - 17:00 UHR 09:00 - 13:00 UHR

INFORMIERE DICH TELEFONISCH
UNTER 09762 / 9229 ÜBER
UNSEREN HEIMLIEFERSERVICE



Vergelt's Gott

Wir möchten uns ganz herzlich
bedanken:

- **Für die vielen Glückwünsche & zahlreichen Geschenke**
- **Bei Herrn Pfarrer Leo Brand für den Gottesdienst**
- **Bei Frau Werner und bei unseren Eltern für die Vorbereitung auf die Erstkommunion**
- **Bei der Musikkapelle für den Weckruf und für die musikalische Umrahmung**
- **Bei der Singgruppe für die wunderschönen Lieder**
- **Für den Blumenschmuck und für das Traumwetter**



Pfarrer Leo Brand mit Jasper Schmitt, Marie Schmitt, Lutz Halbig, Sophie Schrenk, Len Marschall, Noah Wagner und Jonas Kirchner.

Wargolshausen, 30. April 2023

Kindergarten-Sommerfest

Sonntag, 16. Juli 2023

„Nix für schwache Nerven“ lautet nicht nur das Motto des diesjährigen Kindergartenfestes, sondern auch der Titel der Aufführung der Kinder. Außerdem gibt es:

Kaffee & Kuchen - Gutes vom Räubergrill - Tolle Spiele für Groß und Klein -
1. Wargolshäuser Räuberstiefelweitwurf - Unterhaltung mit den Wargolshäuser
Musikanten **Beginn um 13.30 Uhr** mit dem Festsegen durch Pastoralreferentin
Regina Werner

Wir freuen uns auf viele liebe Gäste (Die Räuber müssen draußen bleib)

